

	<p>Object: Ölgemälde, Schloss Ramstedt</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Collection: Kulturgeschichte</p> <p>Inventory number: KG_3055</p>
--	--

Description

Das farbige Ölgemälde zeigt das Schloss Ramstedt von der Gartenseite aus. Zusehen ist das Schloss als zweiflügliges Haus mit einem zinnenbekröntem Turm auf der linken Seite. Auf der großen Rasenfläche vor dem Schloss sitzen fünf Personen. Auf der rechten Seite im Hintergrund sind zwei stehende Personen zu sehen. Vor dem Schlosseingang steht eine Person.

Das Bild befindet sich in einem rechteckigen braunen Rahmen.

Das Bild wurde signiert von H. Bertram Leipzig, 1947.

Auf der Rückseite steht handschriftlich: Provinzialerholungsheim "Schloss Ramstedt", O.D.F (Opfer des Faschismus); H. Bertram Leipzig.

Schloss Ramstedt wurde 1831 für Graf Adrian von Zieten und seine Frau, eine geborene Gräfin von der Schulenburg, erbaut. Der Schlosspark wurde nach Entwürfen des bekannten Gartenarchitekten Peter Joseph Lenné angelegt. Aus dieser Zeit stammt auch das Mausoleum mit den Wappen von Ziethen und derer von der Schulenburg. Von 1857 bis 1945 war Schloss Ramstedt im Besitz der Familie von der Schulenburg und diente nach der Enteignung bis 1999 als Heim. Das Mausoleum dient der kleinen Gemeinde als Friedhofskapelle.

Basic data

Material/Technique: Ölmalerei auf Hartfaser
Measurements: H: 63,0 cm, B: 76,0 cm

Events

Created	When	1947
	Who	Hermann Bertram (1900-1949)

	Where	Ramstedt (Loitsche)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Schloss Ramstedt
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Peter Joseph Lenné (1789-1866)
	Where	

Keywords

- Picture frame
- Wandschmuck

Literature

- Landkreis BördeDenkmalverzeichnis des Landkreises Börde.